

**B e s c h l u s s**  
**des Beirates Neustadt (FA Soziales und Bildung)**  
**vom 07.06.2017**

**Stellungnahme zum Projekt ANDERSWO 2017**

Der Beirat Bremen Neustadt begrüßt das Projekt „Anderswo“ an der Georg-Wulf-Straße.

Der Beirat Neustadt fordert den Kulturbeutel e.V. auf, bei dem Projekt „Anderswo“ mit den zuständigen Behörden und allen betroffenen Anlieger\*Innen kooperativ zusammenzuarbeiten. Ebenso wird der Kulturbeutel e.V. aufgefordert, die im Konzept (Stand: 06.06.2017) vorgestellten Zusagen einzuhalten.

Der Beirat Neustadt fordert die WFB auf, einen Nutzungsvertrag mit dem Kulturbeutel e.V. für die Fläche an der Georg-Wulf-Straße abzuschließen. Der Beirat Neustadt fordert ebenso die zuständigen Stellen der Stadt Bremen (Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen + Senator für Inneres) auf, die notwendigen Auflagen für das Projekt deutlich zu machen und in einer Nutzungsvereinbarung mit dem Verein Kulturbeutel e.V. transparent festzuhalten.

Begründung:

Am 09.05.2017 stellte der Verein Kulturbeutel e.V. im Bildungs- und Sozialausschuss des Beirates Bremen Neustadt ein erstes Konzept für die Nutzung der Fläche an der Georg-Wulf-Straße vor. Der Verein möchte die Fläche bespielen und verschiedenen, vor allem kulturellen Projekten einen Raum bieten. Hierzu wurde von Seiten des Beirates festgestellt, dass eine Entscheidung erst nach Vorlage eines Lärmschutzgutachtens getroffen werden kann, das die Möglichkeit einer nachbarschafts-verträglichen Durchführung bestätigt. Dieses Lärmschutzgutachten liegt vor und bestätigt, dass die vorgeschriebenen gesetzlichen Grenzwerte (TA Lärm) bei Beachtung einiger im Gutachten enthaltener Hinweise eingehalten werden können. In der Sitzung am 07.06.2017 unterstützten die Vertreter des Senators für Wirtschaft, Arbeit und Häfen und des Senators für Bau, Umwelt und Verkehr das Projekt „Anderswo“ des Kulturbeutel e.V. und baten den Beirat um einen unterstützenden Beschluss. Außerdem liegt eine grundsätzlich unterstützende Erklärung der Kulturdeputation zu dem geplanten Projekt vor.

Der Verein Kulturbeutel e.V. hat mehrfach zugesichert, mit allen relevanten Beteiligten im Stadtteil (Ortsamt, Beirat, Polizei, Anwohnerschaft) in einen Dialog zu treten und insbesondere auf die Bedenken und ggf. auch Beschwerden der Nachbar\*innen einzugehen. Somit soll eine Situation wie im letzten Jahr in Woltmershausen mit dem Projekt „Außerhalb“ verhindert werden.

*(einstimmiger Beschluss)*

*gez. Czichon*

Annemarie Czichon  
(Ortsamtsleiterin)